

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung .....</b>	<b>15</b>
<b>A. Wachsende Regelungskraft der Staatszielbestimmung .....</b>	<b>20</b>
I. Verfassungsstaat, Rechtsverfassung und verfassungsrechtliche Normativität .....	20
1. Rechtliche Normativität der Verfassung und Verfassungsstaat .....	20
2. Anwachsen der verfassungsrechtlichen Normativität .....	23
II. Normativität der Staatszielbestimmung in der Weimarer Verfassung .....	26
1. Als „Programm“, aber nicht nur als solches .....	26
2. Integrierende Staatsformbestimmung .....	29
III. Positivierung der Staatszielbestimmungen im Grundgesetz .....	30
1. Begrenzter Umfang, aber stärkere Regelungskraft der Staatszielbestimmung	30
a) Vorläufige Verfassung und Staatszielbestimmung .....	30
b) Erneute Wertentscheidungen und Rekonstruktion der Gesellschaftsordnung .....	33
c) Verfassungstotalitarismus? .....	36
2. Rechtsdogmatische Entfaltung (Scheuner und Sachverständigenkommission)	37
3. Allgemeines Verständnis der Staatszielbestimmung Umweltschutz (Art. 20a GG) .....	41
a) Verfassungsrechtlich bindende Zielbestimmungen für den Staat .....	42
b) Objektiv-rechtliche Verfassungsbestimmung ohne Subjektivierungsraum	44
c) Justizierbarkeit der Staatszielbestimmung und juristische Prüfungsdichte ..	45
d) Anthropozentrischer und nachhaltiger Schutz der Umwelt .....	47
e) Umweltstaat .....	49
IV. Normativitätsentfaltung des Art. 20a GG im <i>Klima</i> -Beschluss .....	51
1. Beanstandung eines Unterlassens .....	54
2. Kein Verstoß gegen das Untermaßverbot .....	56
3. Eingriffsähnliche Vorwirkung und Übermaßverbot .....	58
4. Kerngehalt des Art. 20a GG bei Übermaßprüfung .....	61
5. Gekoppeltes Verhältnismäßigkeitsgebot und intertemporale Freiheitssicherung .....	65
a) Allgemeine rechtsdogmatische Kontur der intertemporalen Freiheitssicherung .....	65
b) Argumentationsstrategie des BVerfG und ihre Bedingungen .....	69
V. Neue Entwicklungsansätze der Staatszielbestimmungsnormativität .....	73
1. Wechselwirkung zwischen Staatszielbestimmung und Wirklichkeitsordnung	75

2. Gesetzliche gestaltende Interpretation in der Verfassungsentwicklung .....	80
3. Normative Geschlossenheit in sprachlicher Offenheit des Verfassungsrechts .....	84
4. Vordringen zum Kern einer Staatszielbestimmung .....	88
<b>B. Staatszielbestimmung und institutionelle Teilverfassung .....</b>	<b>94</b>
I. Verfassung als rechtliche Grundordnung für ein Gemeinwesen .....	95
1. Verfassungsfunktion als Vorfrage des Verständnisses einer Staatszielbestim- mung .....	95
2. Konzeptionelle Auseinandersetzung .....	99
3. Positive Verkörperung und Praxis .....	103
4. Vermeidung von begrifflicher Entfremdung .....	107
a) Variante 1: Juristisches Weltenei .....	107
b) Variante 2: Abschied von der Normativität .....	109
c) Mögliche negative Rolle der Staatszielbestimmung .....	111
II. Teilverfassung als institutionelle Interpretationsmethode für Staatszielbestim- mung .....	113
1. Normativitätsentfaltung der Staatszielbestimmung durch Teilverfassung ....	113
2. Öffentlichkeit als soziale Grundlage der Teilverfassung .....	116
a) Verfassung und Öffentlichkeitskonstruktion .....	116
b) Öffentlichkeitsordnung und Rang einer Teilverfassung .....	119
3. Teilverfassung und zwei Arenen der Verfassungsinterpretation .....	121
a) Wechselwirkung und Konkurrenz zwischen BVerfG und Gesetzgeber bei der Verfassungsentwicklung .....	121
b) Teilverfassung als Dialog- und Integrationsmechanismus für Verfassungs- interpreten .....	124
4. Wandelbare institutionelle Verfassungsmaßstäbe durch Teilverfassung ....	129
a) Normativität verrechtlichter Realität und Einrichtungsgarantie .....	129
b) Institutionelle Figur der staatszielbestimmungsbezogenen Teilverfassung	133
c) Maßstäbe der Staatszielbestimmung und Rechtsinstitution .....	136
<b>C. Umweltschutz und institutionelle Umweltverfassung .....</b>	<b>142</b>
I. Empirische Faktoren für Rechtsinstitutionen der Umweltverfassung .....	143
1. Komplexität des Ökosystems und Dringlichkeit des Umweltschutzes .....	144
2. Anthropozän .....	149
II. Rechtsinstitutionen einer Umweltverfassung .....	153
1. Sicherung ausreichender und transparenter Umweltinformationen .....	153
a) Information und Umweltrisikovorsorge .....	153
b) Information und Umweltpolitik .....	157
c) Informationen und Umweltplanung .....	160
d) Staatlich geleitete Informationsrechtsinstitution .....	161

2. Lückenlose Zurechnung der ökologischen Verantwortung .....	164
a) Verantwortungszurechnung nur zwischen Privaten? .....	165
b) Verantwortungszurechnung im Verhältnis „Staat-Bürger-Bürger“ .....	166
c) Neuer Anknüpfungspunkt für die Zurechnungsstruktur: Natur als Rechts-person .....	172
3. Garantien von ökologischer Nachhaltigkeit und Generationengerechtigkeit .....	180
a) Status quo und potenzielle Probleme .....	180
b) Mögliche Entwicklungen und Zukunftsaussichten .....	184
4. Konstruktive Beteiligung an einem gerechten globalen Umweltschutz .....	187
a) Von der Staatenwelt zurück zur Menschenwelt .....	191
b) Internationales und interindividuelles globales Umweltrechtsregime .....	195
III. Neue Umweltrechte im Sinne einer Rechtsinstitutionsgarantie .....	202
1. Recht auf freien Zugang zu ökologischer Information .....	206
2. Recht auf lückenlose Zurechnung der ökologischen Verantwortung .....	207
3. Recht auf Garantie der intertemporalen Umweltgerechtigkeit .....	208
4. Recht auf konstruktive staatliche Beteiligung an einem gerechten globalen Umweltschutz .....	210
<b>Schlusswort .....</b>	<b>212</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>217</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>237</b>